

## **Rundenwettkampfordnung**

für

**Luftgewehr**

**Luftgewehr Dreistellung**

**Luftgewehr / Auflageschießen**

**KK – Standard**

**KK-Auflageschießen**

**KK – Liegend**

**Luftpistole**

**Sportpistole – KK**

**Gebrauchspistole/Gebrauchsrevolver**

### **der Kreisklasse**

#### **1. Wettbewerbe:**

Luftgewehr	Nach 1.10 der Sportordnung des DSB	6 Kämpfe a. 40 Schuss	Je Wettkampfscheibe 2 Schuss	Schüler 20 Schuss
LG Dreistellung	Nach 1.20 der Sportordnung des DSB	3 Kämpfe a 60 Schuss für Jugendklasse		Schüler 3 Kämpfe a. 30 Schuss
LG Auflageschießen	Nach 1.11 der Sportordnung des DSB	6 Kämpfe a 30 Schuss		
KK Standard	Nach 1.40 der Sportordnung des DSB	3 Kämpfe a. 60 Schuss	Je Wettkampfscheibe liegend 2 Schuss, stehend u. kniend 5 Schuss	
KK liegend	Nach 1.80 der Sportordnung des DSB	3 Kämpfe a 60 Schuss	Je Wettkampfscheibe 2 Schuss	
Luftpistole	Nach 2.10 der Sportordnung des DSB	6 Kämpfe a. 40 Schuss	Je Wettkampfscheibe 2 Schuss	
Sportpistole KK	Nach 2.40 der Sportordnung des DSB	6 Kämpfe a. 30 Schuss	Wenn sich die Mannschaftsführer einer Gruppe einigen, können auch 3 Kämpfe a 60 Schuss durchgeführt werden	
Gebrauchspistole	Nach 2.50 der Sportordnung des DSB	6 Kämpfe a. 40 Schuss		

#### **2. Termine**

- Die Wettbewerbe Luftgewehr, LG Auflageschießen, Luftpistole und Sportpistole-KK werden in der Zeit vom 1. September bis 20. Februar
- LG – Dreistellung vom 1. September bis 15 Januar
- KK-liegend an 3 vom Rundenwettkampfleiter festgelegten Schießtagen von Oktober bis Dezember
- KK-standard vom 1. März bis 30. Juni geschossen

Die Schießtage und Zeiten werden von den Mannschaftsführern je Gruppe festgelegt (außer KK-liegend)

#### **3. Teilnehmer**

- Es nehmen alle Mannschaften des Kreises teil, die bis zum Meldeschluss dem jeweiligen Rundenwettkampfleiter gemeldet werden.
- Meldeschluss siehe Meldebogen
- Jede Mannschaft besteht aus bis zu 5 Teilnehmern/innen, die mit Abgabe des ersten Wettkampfbogens namentlich genannt werden müssen. Gemeldete Mannschaftsschützen/innen können während der laufenden Runde nicht ausgetauscht werden. Mannschaften mit 3 oder 4 Teilnehmern/innen können in der laufenden Runde aufgefüllt werden. **Während der Runde dürfen die gemeldeten Teilnehmer/innen weder an Bezirks- noch an Landesrundenwettkämpfe als Stammschützen teilnehmen. Die Teilnahme an Rundenwettkämpfen in anderen Verbänden in der selben Disziplin ist nicht gestattet.**

#### **4. Klassen / Wertung**

- Die Klasseneinteilung (Mannschaft/Einzel) ist aus der Anlage I ersichtlich

- b. Die Klassenzugehörigkeit der einzelnen Schützen/innen erfolgt auf der Grundlage des kommenden Sportjahres. Es sind die Klassen in denen bei der Vereinsmeisterschaft ab 1. Oktober gestartet wird. Das Geburtsjahr der Teilnehmer ist auf der Ergebnismeldung anzugeben.
- c. Die Mannschaftsergebnis setzt sich zusammen aus den Resultaten der drei besten Einzelschützen je Mannschaft.

## 5. Auszeichnung

- a. Die Mannschaft, die nach Abschluss der Runde, in ihrer Klasse, das höchste Gesamtergebnis erzielt wird Rundenwettkampfsieger. Die auf Platz 1 bis 3 platzierten Mannschaften erhalten Urkunden.
- b. Die drei besten Einzelschützen je Klasse erhalten je eine Gold-, Silber- oder Bronzemedaille sowie eine Urkunde. Schüler- und Jugendklasse erhalten Urkunden bis zum 5. Platz
- c. **Der Veranstalter behält sich vor, Auszeichnungen nur dann zu vergeben wenn alle 6 Wettkämpfe geschossen wurden.**
- d. Siegerehrung findet im Rahmen der **Kreisschützentag** statt

## 6. Startgelder

- a. Es werden Einzelstartgelder erhoben
  - i. Schüler und Jugend      alle Disziplinen                      **1,50 € je Starter**
  - ii. Alle anderen Klassen      alle Disziplinen                      **4,00 € je Starter**

## 7. Durchführung

Grundlage zur Durchführung der Kreisrundenwettkämpfe sind diese Rundenwettkampfordnung in Verbindung mit der Sportordnung des DSB und der jeweiligen Ausschreibung

- a. **Mannschaftsführer/innen**  
Für die Durchführung des jeweiligen Wettkampfes sind die Mannschaftsführer verantwortlich. Sie prüfen die Teilnahmeberechtigung der Schützen/innen, Waffen und Ausrüstung sowie die Scheibensätze der Mannschaften. Sie werten die beschossenen Scheiben aus
- b. **Wettkampftag und Zeit**  
Die Mannschaftsführer vereinbaren Wettkampftag und Zeit. Kommt eine Vereinbarung nicht zustande, so bestimmt der Rundenwettkampfleiter den Ort und Zeit des Wettkampfes
- c. **Endtermine der Wettkämpfe**  
**Endtermine der einzelnen Wettkämpfe sind bei Luftgewehr, Luftpistole und Sportpistole der 25. des laufenden Monats, Ausnahme ist der Monat Februar, dort ist der Endtermin 20.02**  
**(Rundenwettkämpfe für den Monat September haben Terminverlängerung bis zum 25.10)**  
**bei KK-standard für alle drei Wettkämpfe der 25. Juni,**  
**bei LG 3 Stellung 1. Kampf – 18. Oktober, 2. Kampf – 29. November und 3. Kampf – 15. Januar.**
- d. **Nichtantreten**  
**Tritt eine Mannschaft nicht mit mindestens 3 Schützen/innen an gilt der Wettkampf als verloren.**  
**Die Ergebnisse der angetretenen Schützen/innen werden wie unter Punkt f / 5 beschrieben gewertet.**
- e. **Wettkampfscheiben**  
Die benötigten Wettkampfscheiben müssen nummeriert sein und müssen in fortlaufender Reihenfolge verwendet werden. Der Heimverein stellt auch die Scheiben für die Gastvereine. Bei der KK-liegend ist jeder Verein für seine Wettkampfscheiben selbst verantwortlich
- f. **Vorschiessen**  
**Wer aus zwingenden Gründen vorschießen muss, kann dies unter Berücksichtigung der nachstehenden Regeln tun:**
  1. **er/sie muss beim Gegner, auch bei Heimrecht, vorschießen**
  2. **die Scheiben verbleiben beim Mannschaftsführer des Gegners, dieser zeichnet die Scheiben mit Datum ab.**
  3. **auf dem RWK-Bogen ist der vorschießende Schütze mit Ort und Datum des Vorschießens zu kennzeichnen**
  4. **auf keinen Fall darf eine komplette Mannschaft vorschießen, in diesem Fall ist ein neuer Termin zu vereinbaren**

**5. Das erzielte Ergebnis wird nur für die Einzelwertung berücksichtigt!!  
Nicht für die Mannschaftswertung!!**

Dieses gilt nicht für Schützen, die nach SpoO Regel 14.3 berufen wurden.  
*Nachschiessen ist grundsätzlich nicht erlaubt.*

- g. Ergebnismeldung  
Zur Meldung der Ergebnisse werden die vom Kreis ausgegebenen Meldeblätter verwendet. Die Meldeblätter sind vom Gegner zu unterschreiben. Danach sind die Meldeblätter von jedem Mannschaftsführer dem jeweiligen Rundenwettkampfleiter zuzusenden.

**8. Gruppeneinteilung**

- a. Die Gruppeneinteilung wird nach der Meldung durch die Vereine vom Rundenwettkampfleiter erstellt. Der Gruppenplan wird an der Rundenwettkampf- und Mannschaftsführerbesprechung bekannt gegeben und bei Bedarf überarbeitet.

**9. Auflageschießen**

- a. Auflagen: es dürfen nur die vom Veranstalter gestellten Auflagen benutzt werden.  
b. Hocker: der Hocker darf der Schütze selbst stellen  
c. Klasseneinteilung: ab Altersklasse als offene Klasse  
d. Anschlagsart: stehend. Ab dem 72. Lebensjahr darf sitzend aufgelegt geschossen werden (kein Stuhl sondern ein Hocker)

***Änderungsvorbehalt***

- e. **Änderung an dieser Ausschreibung bleiben dem Veranstalter vorbehalten**

Übersicht der Wettbewerbe und Klassen die bei den Rundenwettkämpfe zur Austragung kommen

Klassen		Schü	Jug	Jun B	Jun A	Sch	D	Alt	D-alt	Sen I	Sen II
		20/21	30/31	42/43	40/41	10	11	50	51	60/61	62
		m/w	m/w	m/w	m/w					m/w	
Disziplin											
1.10	Luftgewehr	ME/E	ME/E	E/E	ME/E		ME	ME	ME	ME/E	E
	Klasseneinteilung gemäss der gültigen Sportordnung										
1.20	LG-Dreistellung	ME/E	E/E	ME/E							
1.11	LG Auflageschießen						Ab	ME Altersklasse	offene	Klasse	
1.40	KK-Standard		E/E		ME/E	ME	ME	ME	E	ME/-	E
1.41	KK-Auflage Analog 1.11										
1.80	KK-Liegend		Ab	Jugend	offene	Klasse					
2.10	Luftpistole	ME/E	ME/E	E/E	ME/E		ME	ME	E	ME/E	E
	Analog 1.10										
2.40	Sportpistole-KK				ME/E	ME	ME	ME	E	ME/E	E
2.50	Gebrauchspistole/Gebrauchsrevolver					ME		E			

Schützen oder Schützinnen können in der Mannschaftswertung auch in einer höheren Klasse starten, auch wenn in ihrer Klasse eine Mannschaftswertung ausgeschrieben ist

gez. Willi Tönies  
Kreisschützenmeister

gez. Gert Götzmann  
Kreissportleiter